

Was ist das Marburger Gesundheitsgespräch?

Beim Marburger Gesundheitsgespräch wird die Wahrnehmung auf die Eigenschaften und Fähigkeiten gerichtet, die zur Gesundung beitragen können, statt nach den krankmachenden Ursachen zu suchen. Das Marburger Gesundheitsgespräch ist ein interaktives Ereignis. Das, was im Zentrum unserer Wahrnehmung ist, verstärkt sich wie von selbst und gibt dem kranken Menschen die Möglichkeit, von der Opferrolle Abschied zu nehmen. Das wird in der Gruppe erlebbar.

Veranstalter

Die Veranstalter sind die Entwickler der Wartburggespräche von 1992 bis 2017 (Schüffel: Medizin IST Bewegung und Atmen; Halle, 2009; Schüffel/Hrsg.: Wartburgphänomen Gesundheit; Halle, 2012).

Schirmherr Dr. med. Thomas Spies

Dr. Thomas Spies ist Schirmherr der Veranstaltung und Promotor des Aktionsprogrammes „Marburg - Gesunde Stadt“.



Teilnahme

Insgesamt ist die Teilnahme an der Gesamtveranstaltung kostenlos. Lediglich im Falle einer Zertifizierung durch die Hessische Landesärztekammer (LÄKH) muss eine Bearbeitungsgebühr von € 30 bezahlt werden:

DE46513400130220559900 (Commerzbank);
Psychotherapie Aus- und Weiterbildungsstätte
Marburg-Kassel-Gießen.

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

- Universitätsstadt Marburg
- Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Anmeldung

Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung bei Frau Edeltraud Kolb unter:

edeltraud.kolb@gmx.net

Jedoch sind auch spontan Entschlossene herzlich willkommen.

Die Veranstaltung ist mit den Linien 7 und 9 erreichbar.

Ein bescheidenes Mittagessen wird angeboten.

Funktionelle Entspannung (FE)

Das Thema „Wie kommen wir gesund in die Wiege?“ spannt sich als inhaltliches Netz über den gesamten Tag. Dabei fungiert die Funktionelle Entspannung (FE) wie ein Netz mit Knotenpunkten als interaktives Element. Die FE, ursprünglich eine körpertherapeutisch orientierte Methode, soll helfen, dem Empfundene nachzuspüren und eigene Impulse wahrzunehmen. Im Anschluss an die Bewegungs- und Spürangebote wird das Gespürte in Worte gefasst: Die Aufmerksamkeit für das Empfundene wird wieder nach außen gerichtet und die eigenen Gedanken werden in die Diskussion getragen und im Plenum geteilt. Die FE wird angeboten durch **Silvia Rost** (Weimar) in Zusammenarbeit mit den ehemaligen TeilnehmerInnen der Wartburggespräche 1992 bis 2017 und mit Motologen, Ergotherapeuten...

Ihr Prof. em. Dr. med. Wolfram Schüffel

Ehem. Leiter der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik im Zentrum Innere Medizin
Fachbereich Humanmedizin
Philipps-Universität Marburg

Kontaktdaten

Dr. Reinfried Pohl-Zentrum für medizinische Lehre Maris
Conradistraße 9, 35043 Marburg
Tel. 06421 – 2825064

Das 2. Marburger Gesundheitsgespräch

„Wie komme ich in die Wiege? –
Schwangerschaft, Empfinden,
Spüren im Mutterleib“



Bürgerinnen und Bürger während der Aktion „3000 Schritte mit dem Oberbürgermeister“ in Elnhausen

Was macht mich krank?

Wie bleibe ich gesund?

Samstag, 03. November 2018

Universitätsklinik Lahnberge. Hörsaal
III. und Lehr- und Lernzentrum MARIS

Programm

Begrüßung (09:00 Uhr)

Dr. Thomas Spies

Oberbürgermeister der Universitätsstadt
Marburg

Kordula Schulz-Asche, MdB, Berlin

Dr. med. Hartmut Hesse PriMa und

Prof. Dr. med. Johannes Kruse, Psychosomatiken
Giessen/Marburg: Grußadressen

1. Überblick zum Tagungsprogramm und Einleitung des Gesundheitsgesprächs (09:15 Uhr)

Dr. med. Gerd Ehrhardt

Arzt für Allgemeinmedizin, Hattersheim

Edeltraud Kolb

Biebertal/Gießen; ehemalige Patientin Klinikum
Marburg

 **Ankommen und Einstimmen**

2. Fachvortrag (09:30 Uhr)


**Dr. Ludwig Janus (Heidelberg), Dr. Götz Egloff
(Mannheim):**

„Beziehung entsteht vor der Geburt - zur
Entwicklung von Gesundheit in der
Schwangerschaft und während der Geburt“

 **Erspüren und Sammeln**

3. Diskussion (09:50 Uhr)

Schon vor dem Ende des Vortrages bewegen sich
FE ler, Motologen, Ergotherapeuten ...

 **„Zappelpause“, sich lockern und öffnen, Re-
Orientieren und Re-Positionieren**

4. Gesundheitsgespräch – im Plenum (10:20 Uhr)

**Dr. med. Gerd Ehrhardt (Hattersheim) mit N.N.
aus dem Plenum**

5. Pause (11.00 Uhr)

6. Reflexion des Gesundheitsgesprächs (11.20 Uhr)

 **sich wieder einfinden und reflektieren**


Bewegen – Beschweren – Bedeuten – Besinnen

Die Lebensparabel, in der Symptome,
Krankheiten und lebensgeschichtliche Daten
festgehalten werden

Bewegen: **Dr. med. Sybille Leferink** (Kassel),
Beschweren: **Dr. med. Roland Koch** (Tübingen)
Bedeuten: **Dr. med. Sigrid Splettsen** (Bad Homburg)
Besinnen: **Dr. med. Sybille Leferink** (Kassel)

Lebensparabel: **Dr. med. R. Koch** (Tübingen)

7. Der Nächste Kleine Schritt NKS

 **den nächsten kleinen Schritt unter Anleitung
der FE entwickeln und gehen**

Vorsitz: Dr. med. Regina Adam (Kassel)

8. Mittagspause (12:50 Uhr)

(60 min) Essen und Ausruhen/Austausch

9. Fachvortrag (13:50 Uhr)

Prof. Dr. phil. Edith Düsing (Hilchenbach/Köln):

„Die Neugier auf das Leibliche und die
Unterdrückung des Leiblichen“ – ohne FE und
Diskussion Gang zu Gruppen I-IV

10. Diskussion - Kleingruppen I bis IV mit Resource/Providing Persons (14.30 Uhr)

Was bringt das Gesundheitsgespräch?


interaktiv

Gruppe I **Kohärenzsinn**: L. Janus (Heidelberg);
H. Krüger-Kirn (Marburg); M. Utech (Hannover);
E. Kolb (Giessen)

Gruppe II **Vorhersehbarkeit**: G. Ehrhardt
(Hattersheim), Kathrin Müller (Giessen);
G. Fleck-Delnavaz (Marburg)

Gruppe III **Handhabbarkeit**: S. Leferink (Kassel),
S. Rost (Weimar); H. Fenner (Marburg); R. Koch
(Tübingen); J. Springob, M. Langer (Marburg)

Gruppe IV **Sinnhaftigkeit**: S. Splettsen (Bad
Homburg); G. Egloff (Mannheim); J. Riera-
Knorrenschild (Marburg); W. Winkler (Karlsruhe)

 **Erspüren und Sammeln**

Pause (16.00 Uhr)

11. „Was hat's gebracht?“ Plenumsdiskussion (16:20 Uhr)

Im Gesundheitsgespräch gespiegelte Beziehung
ruht auf Empfinden und Spüren in der
Schwangerschaft und während der Geburt.
Beides, Neugier wie Unterdrückung des
Leiblichen beziehen sich auf früheste
Erfahrungen. Wir greifen in einer salutogenen,
gesundheitsbezogenen Gruppenarbeit auf diese
Erfahrung zurück. So bezeichnete Resource
Persons und Providing Persons helfen uns.

 **Lockern und Re-Orientieren**

interaktiv

**12. Wie treffen wir uns am 14.05.2019 wieder?
- und: W. Schüffel (Marburg) Anmerkungen
(17.10 Uhr)**

**Vorsitz: Dr. med. Sigrid Splettsen (Bad
Homburg)**

Ende (17.30)